

Schweizerische Vereinigung für politische Wissenschaft Jahresbericht 1984

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Annuaire suisse de science politique = Schweizerisches Jahrbuch
für Politische Wissenschaft**

Band (Jahr): **25 (1985)**

PDF erstellt am: **19.10.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT

JAHRESBERICHT 1984

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

1.1 Tagungen

Jahresversammlung und Kongress der Vereinigung am 2./3. November in Winterthur: Podiumsgespräch zum Thema «Der Bürger im Mittelpunkt», bei dem unter Beteiligung von Forschern und Politikern Ergebnisse aus dem Themenkreis «Der aktive Bürger» (Nationales Forschungsprogramm Nr. 6; Entscheidungsprozesse in der schweizerischen Demokratie) diskutiert wurden, sowie Arbeitsgruppen zu den Themen «Abstimmungen und Wahlen», «Administration publique», «Problématique minoritaire» und «Staatstheorie» mit zahlreichen Beiträgen aus der laufenden Forschung. Der Kongress wurde von rund 80 Personen (Wissenschaftler, Mitglieder der Vereinigung und Journalisten) besucht.

Anlässlich der Jahresversammlung der SGG in Sierre: Podiumsgespräch zum Thema «Politische Wissenschaft und neue Politik/Science politique et politique nouvelle». Es wurde insbesondere diskutiert, wie die politische Wissenschaft auf neue, «irrationale» Strömungen in der Politik reagiert.

1.2 Publikationen

Schweizerisches Jahrbuch für Politische Wissenschaft/Annuaire suisse des science politique, Band 24/1984: «Internationale Beziehungen und Aussenpolitik», Redaktion: Prof. Dr. Gerhard Schmid – Schweizerische Politik/Année politique suisse, 1983, 19. Jg. unter Leitung von Prof. Dr. Peter Gilg herausgegeben vom Forschungszentrum für schweizerische Politik an der Universität Bern. – Handbuch Politisches System der Schweiz, Band 2: Strukturen und Prozesse, herausgegeben von Prof. Dr. Ulrich Klöti, Verlag Haupt, Bern 1984.

2. Internationale Beziehungen

Kollektivmitgliedschaft bei der International Political Science Association (IPSA)/Association Internationale de Science Politique (AISP).

3. Ausbildung, Koordination, Information

Unsere diesbezüglichen Aktivitäten erfolgen primär über das Bulletin Soziologie Politische Wissenschaft, das – in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie – viermal jährlich erscheint. Die vom Sekretär der Vereinigung redigierten Ausgaben 1984 enthalten vor allem Berichte der in Punkt 1.1 erwähnten Arbeitsgruppen, das Protokoll der Jahresversammlung, Hinweise auf neuerschienene Bücher, auf Kongresse und Tagungen, Angaben über das Lehr- und Stellenangebot einzelner Institute sowie Stellungnahmen zu aktuellen Problemen unserer Disziplin.

4. Anzahl Mitglieder

Die Zahl der Mitglieder hat im Berichtsjahr die Schwelle von 500 erreicht.